

**Geschäftsjahr:** 1.4.—31.3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Gewinn-Verteilung:** R.-F. erfüllt; event. Dotierung von Sonderrücklagen, bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 12% Tant. an A.-R., bis 6% vertragsm. Tant. an Vorst. und Beamte, Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. März 1913:** Aktiva: Generalgrundstückscto 10 481 152, Grundstückscto B 408 300, Kassa 3048, Bankguth. 197 210, Debit. 15 564, Effekten 27 486, Mobil. 1, vorausbez. Versch. 4050. — Passiva: A.-K. 3 000 000, Anleihe 4 855 500, do. Zs.-Kto 26 888, Hypoth. 240 000, unerhob. Div. 280, Kredit. 327 461, vorausbez. Mieten 33 835, R.-F. 300 000, Bau-R.-F. 227 486 (Rückl. 10 000), Ern.-F. 1 230 000, Neubau-R.-F. 329 006, R.-F. f. Mietausfälle 210 000, Div. 300 000, Tant. an Vorst. 14 221, do. an A.-R. 26 484, Vortrag 15 648. Sa. M. 11 136 812.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Prior.-Zs. 172 550, Zs. 12 939, Steuern u. Abgaben 61 906, Haus-Unk. 23 529, Reparatur. 36 333, Handl.-Unk. 25 411, Provis. 497, Abschreib. auf Grundstück 48 500, Pensions-Kto 6000, Reingewinn 366 353. — Kredit: Vortrag 14 348, Mietz. 739 674. Sa. M. 754 022.

**Kurs Ende 1889—1912:** 106.25, 104.50, 103.50, 105, 105.25, 130.50, 168, 164.50, 184, 196, 188, 185, 167, 171, 199, 232, 220, 215, 206, 200, 210.50, 220, 226, 205%. Notiert in Dresden.

**Dividenden 1890/91—1912/13:** 5, 5, 5, 5, 6, 6, 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 7, 7, 7, 7, 7, 8, 8, 8, 8, 8, 8, 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 9, 10, 10, 10% Coup.-V.: 3 J. n. F.

**Direktion:** Hugo Horn.

**Aufsichtsrat:** (5—9) Vors. Ober-Justizrat Dr. Ant. Rudolph, Stellv. Stadtrat Baurat Oscar Kaiser, Geh. Komm.-Rat Konsul Eug. Gutmann (Berlin), Geh. Hofrat Komm.-Rat Dr. Erwin Reichardt, Konsul Charles W. Palmié, Bank-Dir. Rechtsanw. Dr. Bernh. Schiebler.

**Zahlstellen:** Dresden: Allg. Deutsche Credit-Anstalt; Berlin u. Dresden: Dresdner Bank.

## Dresdner Bau-Gesellschaft in Dresden, Moritzstr. 17.

**Gegründet:** 12.11. 1871.

**Zweck:** Erwerb, Verkauf, Beleih. u. Vermiet. von Immobil. für eigene u. fremde Rechnung; Ausföhr. von Bauten; Kreditgewähr. gegen Hypoth., Unterpfand u. Wechsel; Vermittel. von Anleihen; Ausgabe von Pfandbriefen. Die Ges. besass Ende 1912: Bauterrain für geschloss. Bauweise 64 750 qm in Dresden; Bauterrain für offene Bauweise 169 840 qm Bauland und 20 040 qm Strassenland; von dem Bauland für offene Bauweise liegen 115 130 qm in Dresden-Süd- u. Wilsdruffer Vorst., 29 590 qm in Strehlen, 10 790 qm in Striesen, 14 330 qm in Zschieren; in Zschertnitz u. Coschütz bei Dresden Ziegeleien m. mächt. Lehm- u. Thonlager; zu Zschertnitz, das 1902 nach Dresden einverleibt ist, gehören 531 370 ha Ländereien in Zschertnitz und Strehlen, ferner 250 360 qm in Coschütz. Im Jahre 1912 Inangriffnahme eines Baues (Einfamilien-Villa) an der Blücherstrasse. Hiernach erlangte die Ges. das zur Bildung einer Anzahl Baustellen erforderliche wertvolle Trennstück durch Vergleich ausserhalb des Zwangsverfahrens. Weiter erstand die Ges. ein in Vorstadt Striesen gelegenes Areal, umfassend 12 310 qm für geschlossene, 19 900 qm für offene Bauart u. 7640 qm Strassenland. Einen Teil dieser Neuerwerbung und zwar 9110 qm offener Bauweise und 2930 qm Strassenland hat die Ges. im ganzen bereits wieder verkauft. Ferner veräusserte sie aus ihren übrigen Besitze 15 Baustellen mit einem Flächeninhalte von zusammen 23 610 qm. Zusammen mit Grossbanken und einer auswärtigen Immobilien-Ges. beteiligte sich die Ges. mit M. 300 000 (eingez. M. 155 254) an d. Gründ. der Dresdner Immobilien-Verkehrsbank A.-G. (Div. 1912: 8%).

**Kapital:** M. 5 956 000, und zwar M. 5 375 000 in 5000 St.-Aktien à M. 300 u. 3875 Stücke à M. 1000, sowie M. 581 000 in 1050 Prior.-St.-Aktien à M. 300 und 266 Stücke à M. 1000. Letztere haben Anrecht auf 5% Vorz.-Div. mit Nachzahl.-Verpflicht. u. auf Vorbefriedig. im Falle der Liquid. Urspr. M. 3 000 000. Über die Umwandlung, die das A.-K. im Laufe der Zeit erlitten hat, s. Jahrg. 1900/1901.

**Hypotheken:** M. 2 050 500. Hiervon M. 1 270 000 auf Grundbes. Zschertnitz, M. 75 000 anteil. Hypoth. auf Konsortialareal, M. 705 500 auf einem Teil des Terrains f. geschlossene Bauweise.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** In den ersten 4 Monaten.

**Stimmrecht:** Jede Aktie à M. 300 = 3 St., jede Aktie à M. 1000 = 10 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F. (ist erfüllt), bis 6% Tant. an Vorst. und Beamte, vom Überschuss 5% Vorz.-Div. an Prior.-St.-Aktien, 5% an St.-Aktien, Rest Super-Div. an das ganze A.-K. gleichmässig bezw. zur Verf. der G.-V. Die 5% Vorz.-Div. an die Prior.-St.-Aktien ist event. nachzuzahlen. Die Tant. des A.-R. beträgt (ausser M. 15 000 jährl. auf Handl.-Unk. zu verbuchendem Fixum) 6% von dem nach Vornahme sämtl. Abschreib. und Rücklagen sowie nach Verteil. von 4% Div. auf das ganze A.-K. übrig bleib. Reingewinn, doch sollen die Gesamtbezüge nicht mehr wie 6% des ganzen Reingewinns betragen.

**Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Bauareal 3 427 001, do. Konsortialkto 181 762, Ziegelei Coschütz 198 775, Gebäude Zschertnitz 521 542, zus. 720 318 abzügl. 12 318 Abschreib. bleibt 708 000, Grundstück Zschertnitz 1 170 073, Neubau Blücherstr. 37 871, Masch. 15 000, Inventar 9000, Mobil. 1. Kaut. 20 293, Ziegel-Fabrikat.-Kto 48 655, Kassa 82 491, Wechsel 52 680, Effekten I 65 581, do. II 155 254, Hypoth.-Debit. 2 281 263, Bankguth. 28 939, bedeckte Kredite 3 734 064, sonst. Ford. 92 202. — Passiva: St.-A. 5 375 000, Prior.-A. 581 000, R.-F. 602 920, Spez.-R.-F. 620 000, Div.-R.-F. 600 000, Delkr.-F. 250 000, Unterst.-Kto 134 261, Zinsbogensteuer-